

## Merkblatt für den Antrag auf Herstellung eines Wasser- Hausanschlusses

- Die Lage des Wasserhausanschlusses kann beim Wasserwerk,  
**Tel.: 07254/1310** (Herrn Würiges bzw. dessen Vertreter)  
von Montag bis Freitag von 07.30 Uhr bis 08.00 Uhr erfragt werden.
- Für die Verlegung des Anschlusses ist eine Tiefe von mindestens  
1,10 m (frostsicher) und ein Abstand von mindestens 0,20 m zu  
anderen Rohrleitungen und Kabeln einzuhalten. Bei  
Unterschreitungen des Sicherheitsabstandes müssen besondere  
Schutzmaßnahmen getroffen werden.
- Die Anschlussleitung wird geradlinig, rechtwinklig zur  
Grundstücksgrenze und auf kürzestem Wege von der  
Versorgungsleitung zum Gebäude geführt. Sie darf nicht überbaut  
werden (z.B. durch eine Treppe oder Garage) und muss zugänglich  
sein.
- Der Hausanschluss darf nach den technischen Bestimmungen über  
die Heizöllagerung nicht in den Heizöllagererraum geführt werden.
- Die Durchführung der Wasserhausanschlussleitung durch die  
Kelleraußenwand erfordert eine Öffnung mit einem Durchmesser von  
15 cm für eine 1 ½“- Anschlußleitung und von 20 cm für eine  
2“- Leitung.
- Für den Einbau des Wasserzählers ist genügend Platz in einem  
frostsicheren Raum im Innern des Gebäudes, der zugänglich ist und  
eine leichte Ablesung, Auswechslung und Überprüfung ermöglicht,  
zur Verfügung zu stellen.
- Die technischen Regeln für Trinkwasserinstallationen verlangen den  
Einbau eines Rückflussverhinderers unmittelbar hinter dem  
Wasserzähler.

**Zweckverband „Wasserversorgung Lußhardt“  
Gymnasiumstr. 1, 68753 Waghäusel**

\_\_\_\_\_  
Antragsteller (Grundstückseigentümer)

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Anschrift (Straße, Haus-Nr., Wohnort)

\_\_\_\_\_  
Telefon

**Antrag auf die Herstellung eines Wasserhausanschlusses**

Bitte betreffende Felder ankreuzen!

Hiermit wird die Herstellung eines Wasserhausanschlusses gemäß § 13  
Wasserversorgungssatzung (WVS) für folgendes Grundstück beantragt:

\_\_\_\_\_  
Gemarkung

\_\_\_\_\_  
Lagebuch-Nr.

\_\_\_\_\_  
Straße

\_\_\_\_\_  
Haus-Nr.

**1. Wasserversorgungsbeitrag gemäß §§ 25 ff WVS:** (wird vom Zweckverband bearbeitet!)

Grundfläche	_____ m <sup>2</sup>	x	GFZ _____	=	_____ m <sup>2</sup>
	_____ m <sup>2</sup>	x	2,42 €/m <sup>2</sup>	=	_____ €
			19 % MwSt	=	_____ €
			Gesamt:		===== €

**2. Bauwasserpauschale gemäß § 44 WVS:**

ja:     nein:

_____ m <sup>3</sup>	(je 100 m <sup>3</sup> umbauter Raum, 10 m <sup>3</sup> pauschaler Wasserverbrauch á 0,86 €/m <sup>3</sup> )	=	_____ €		
(bitte angeben!)			7 % MwSt	=	_____ €
			Gesamt:		===== €

Hinweis: Bei Verzicht auf das Bauwasser wird der Wasserzähler sofort gesetzt!

**3. Mehrspartenhausanschluss (nur mit Zusatzvereinbarung!):**    ja:     nein:

**4. Es sollen über den Hausanschluss versorgt werden:**

- Wohnhaus, Wohnungen
- Betriebsgebäude (mit Auflagen Brandschutz)
- Betriebsgebäude (ohne Auflagen Brandschutz)

**Zweckverband „Wasserversorgung Lußhardt“  
Gymnasiumstr. 1, 68753 Waghäusel**

Gewünschter Anschlussquerschnitt:

DN 1 ½“ (Normalfall)

DN .....

**5. Name und Anschrift des Installationsunternehmens:**

.....

**6. Nutzung einer Eigengewinnungsanlage (z.B.: Zisterne für Brauchwasser):**

ja:       nein:

**Sonstiges, Bemerkungen**

.....

**Anschlussbedingungen:**

1. Der Antragsteller/ die Antragstellerin erkennt hiermit die Bedingungen der Satzung für die Wasserversorgung des Zweckverbands „Wasserversorgung Lußhardt“ verbindlich an. Der Antragsteller/ die Antragstellerin ist auch Anschlussnehmer und damit Kostenträger.
2. Alle Arbeiten an der Hausanschlussleitung, wie Neuverlegung, Reparatur oder Änderung, dürfen nur vom Zweckverband "Wasserversorgung Lußhardt" oder von einer zugelassenen Vertragsfirma ausgeführt werden.
3. Dem Zweckverband sind die Kosten der Herstellung, Änderung oder Erweiterung der Anschlussleitung gemäß §§14 ff WVS zu erstatten.
4. Die Wasserzähler werden durch den Zweckverband „Wasserversorgung Lußhardt“ eingebaut und. Dies hat nach Terminabsprache mit der Bezugsfertigkeit des Objekts zu erfolgen. Der Antragsteller ist zur Meldung der Bezugsfertigkeit an den Zweckverband verpflichtet.

.....

Unterschrift Antragsteller/ in

---

Vom Zweckverband auszufüllen:

Der Wasserversorgungsbeitrag ist bezahlt, noch nicht bezahlt, über Erschließungsträger abgewickelt.

Bei Grundstücksteilung: Kopien Bauakte, Bauamt, Datum: .....

Erhebung Bauwasserpauschale, Datum: .....

Kopie an das Wasserwerk, Datum: .....

.....

Stegmüller, Verbandsrechner